

---

## Vorschau: Coupé hin, Allradler her

Die Frage darf erlaubt sein: Gibt es viertürige Coupés oder sind die gerne als solche bezeichneten Modelle doch eher Sportlimousine mit coupéhafter Designlinie? Mercedes-AMG jedenfalls erweitert sein bislang ausschließlich aus Zweitürern bestehendes GT-Portfolio um den – so die offizielle Bezeichnung – GT 63 S 4Matic+ 4-Türer Coupé.

BMW bringt im November die vierte Generation des X5 in den Handel. Die Ausmaße sind spürbar gewachsen, und erstmals wird es auch 22-Zoll-Räder geben. Noch mehr weiß Peter Schwerdtmann, der das Auto näher vorstellt.

Audi setzt die Erneuerung seiner Modellpalette mit dem Q3 fort. Mit knapp 4,50 Metern Außenlänge ist das SUV um fast zehn Zentimeter gewachsen. Wir berichten, was sich sonst noch getan hat.

Nicht älter, sondern gereifter: So präsentiert sich der Jeep Grand Cherokee nach 25 Jahren im Fahrbericht von Michael Kirchberger. Walther Wuttke blickt derweil auf einige Neuheiten und Trends in Sachen Fahrrad. Außerdem schließen wir unsere vierteilige Reihe über die lange Tradition der RS-Modelle bei Ford ab.

Unser Autor Harlad Kaiser begibt sich in Sachen Fahrerflucht auf Spurensuche und Ursachenforschung. Er erklärt, warum das Delikt ein tief verwurzelter Fluchtreflex ist und weshalb das Vergehen bei Bagatelldelikten entkriminalisiert werden muss.

Darüber hinaus finden Sie bei uns wie gewohnt an sieben Tagen der Woche aktuelle Meldungen rund um Auto, Motorrad und Verkehrspolitik sowie über die jüngsten Entwicklungen in der Automobilwirtschaft und der Fahrzeugtechnik. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Mercedes-AMG GT 63 S 4Matic+ 4-Türer Coupé.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Audi Q3.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Jeep Grand Cherokee.

Foto: Auto-Medienportal.Net/FCA